

10  
XAZ-24289

P

DEUTSCHLAND  
ÖSTERREICH  
1 November 1950  
1.11.1950 (P/02246)

Betr.: PRESSE-LÄNE KERNMAYRS UND PESENDORFERS

Zeit des Vorgangs: Oktober 1950  
Singang hier : 30.10.1950

CC 2

1. Die folgenden Informationen beruhen auf  
Mittellungen Dr. Wilhelm HÜTTLs gegenüber CC 2.

2. Seit einiger Zeit beschäftigen sich Erich  
KERNMAYR und Dr. Franz PESENDORFER mit der Vorbereitung  
einer Österreichischen Ausgabe der Münchner Wochenzeitung  
"Echo der Woche". Die Redaktion hat Dr. HÜTTL die Auskunft  
gegeben, dass sie von einem solchen Plan nichts wisse.  
Dr. HÜTTL vermutet nun, dass SCHWARZKOPF hinter dieser  
Angelegenheit stecke. \*) Er könnte durch einen Mittels-  
mann (dessen Namen Dr. HÜTTL nicht kennt) die beiden Ge-  
nannten veranlasst haben, sich mit dem besagten Projekt  
zu beschäftigen, vielleicht um auf diese Weise den  
Personenkreis zu ermitteln, auf den KERNMAYR und PESENDORFER  
sich stützen, besonders bei publizistischen Unternehmungen.  
Da das "Echo der Woche" jetzt politisch mehr und mehr nach  
rechts tendiert, liesse sich auf Grund der Betätigung des  
KERNMAYR-PESENDORFER-Kreises für diese Zeitung auch eine  
Verbindung mit reaktionären und faschistischen Kreisen in  
Deutschland konstruieren, die KERNMAYR und PESENDORFER  
sowie ihre Mitarbeiter in den Augen der Österreichischen  
Staatspolizei belasten würde. Auch für die kommunistische  
Presse wäre derartiges Material von Wert.

+) Siehe hierzu auch die Meldung F/02216 vom  
30.10.1950.

63 507  
SALZ - CTA - Pro - 1

E  
An  
Pr.  
1 November 1950

DECLASSIFIED AND RELEASED BY  
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY  
SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2B  
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT  
DATE 2003 2005